

Mögliche Formen von Arbeitsintegration

Liestal | Einblicke und Erkenntnisse am «NetzwerkESB»-Event

«Im Arbeitsalltag dreht oft das Karussell der negativen Gedanken – dem müssen wir aktiv etwas entgegenzusetzen.»

Wenn über 60 Personen von ihren Plätzen aufstehen und ihrem Sitznachbarn wohlwollend auf die Schulter klopfen, kann das nur eins bedeuten: Dr. Barbara Studer hat in Liestal am «NetzwerkESB»-Event gesprochen und ihre Zuhörerschaft gekonnt aktiviert.

Am 20. April hat in der Eingliederungsstätte Baselland (ESB) in Liestal der zweite «NetzwerkESB»-Event stattgefunden. Der Anlass bot den Gästen einen interessanten Einblick in die politische Sicht, auf die Behin-

detenpolitik der Kantone und des Bundes sowie wertvolle Erkenntnisse aus der Neurowissenschaft. Stefan Hütten und Stéphanie Bürgi vom Amt für Kind, Jugend und Behindertenangebote des Kantons Baselland diskutierten über die politischen Herausforderungen bei der Umsetzung von Behindertenpolitik, während Barbara Studer von «Hircoach.ch» aktuelle Erkenntnisse aus der Neuropsychologie präsentierte und dabei insbesondere auf die richtige Aktivierung der Aufmerksamkeit und die Bedeutung von Pausen und Dankbarkeit im Arbeitsalltag einging.

Eine weitere spannende Präsentation wurde von den Mitarbeitenden

des ESB vorgestellt, die das Konzept der Mobilen Teams aufzeigte. In einer offenen Gesprächsrunde diskutierten Sarah Gerber und Andreas Schulz, Mitglied der Geschäftsleitung der Felix Transport AG, die Vorteile und Herausforderungen von Menschen mit Beeinträchtigungen im ersten Arbeitsmarkt.

Die Gäste waren begeistert von den Inhalten der Veranstaltung und nutzten die Gelegenheit, sich untereinander zu vernetzen. Besonders hervorzuheben wurden die verständliche Vermittlung der Erkenntnisse aus der Neuropsychologie durch Barbara Studer sowie die persönlichen Erfahrungen von Sarah Gerber im ersten Arbeitsmarkt trotz Beeinträchtigungen. Die Veranstaltung endete mit einem leckeren Apéro, bei dem sich die Gäste in entspannter Atmosphäre austauschen konnten. Zusammenfassend war der «NetzwerkESB»-Event ein grosser Erfolg und hat die Teilnehmenden mit neuen Erkenntnissen und wertvollen Kontakten bereichert.

Anna-Marie Bertram für die Eingliederungsstätte Baselland (ESB)



Podiumsgespräch mit Sarah Gerber (links) und Andreas Schulz, moderiert von Anja Weyeneth.

Bild zvg

Die älteste Kilchbergerin

Baselbiet | 100 Jahre Alice Grieder-Pillard



Alice Grieder-Pillard führte jahrelang die Poststelle in Böckten. Bild zvg

Vor rund einem Monat, am 29. März, konnte Alice Grieder-Pillard ihren 100. Geburtstag feiern. Im Gemeindeblatt von Kilchberg heisst es, dass sie damit die «älteste Kilchbergerin» sei. Alice Grieder-Pillard wohnt im Alters- und Pflegeheim Homburg in Läufl-

fingen. Dort sei sie sofort an ihrem französischen Akzent zu erkennen, heisst es weiter. Als sie noch in Kilchberg lebte, sei Alice Grieder-Pillard stets als aufgestellte und zufriedene Person wahrgenommen worden. Das ist nicht selbstverständlich, hatte sie es in ihrem Leben doch nicht immer einfach.

Als kleines Mädchen verlor sie nämlich ihren Vater. Das stellte die Familie vor Existenzprobleme, weil es damals noch keine AHV gab und die Mutter alleine für den Lebensunterhalt sorgen musste. Dank eines kleinen Ladens für Alltagsartikel und des grossen Einsatzes der Mutter kam die Familie aus einem Dorf bei Yverdon (VD) aber über die Runden. Ins Baselbiet ist Alice Grieder-Pillard durch ihren Ehemann gekommen, der 2006 leider verstarb. Die beiden führten jahrzehntelang die Poststelle in Böckten und bekamen zwei Kinder. Alice Grieder-Pillard amtierte zudem als Kirchenpflegerin der Kirchgemeinde Sissach und später der Kirchgemeinde Kilchberg-Rünenberg-Zeglingen.

Die «Volksstimme» wünscht Alice Grieder-Pillard nachträglich alles Gute zu ihrem 100. Geburtstag und noch viele schöne Momente.

Redaktion «Volksstimme»

BESTATTUNGEN | TODESANZEIGEN

Leidzirkulare und Danksagungskarten

liefern wir nach Ihren Wünschen, innert nützlicher Frist.

Schaub Medien AG
Hauptstrasse 33, 4450 Sissach
Telefon 061 976 10 10
empfang@schaubmedien.ch
www.schaubmedien.ch



Wir bedauern den Tod unseres Ehrenmitglieds

Richard Meier-Rohrer

22. September 1935 bis 23. April 2023

Der Verstorbene hat das Vereinsleben als Musikant und als Vorstandsmitglied aktiv mitgestaltet.

Wir sprechen der Trauerfamilie unser herzlichstes Beileid aus.

Vorstand und Mitglieder Musikverein Zunzgen

Bestattungen

Aesch | Baumgartner-Feuerbacher, Bruno, geboren 1934. Wird im engsten Familienkreis bestattet.

Allschwil | Grollimund, Hans, geboren 1939. Beisetzung im engsten Familienkreis.

Kräuchi-Cappellari, Heinz, geboren 1938. Trauerfeier und Beisetzung im engsten Familienkreis.

Chapuis, Roger, geboren 1962. Beisetzung im engsten Familienkreis.

Arlesheim | Domenig-Bréchet, Sylvia, geboren 1931. Wurde bestattet.

Binningen | Wirz, Silvia, geboren 1951. Abdankung: Freitag, 12. Mai, 14 Uhr, kath. Kirche.

Bubendorf | Meier-Wahl, Martin, geboren 1953. Wurde bestattet.

Wahl, Rudolf, geboren 1931. Beisetzung im engsten Familienkreis.

Ettingen | Lopez Delgado, Natividad, geboren 1948. Wurde bestattet.

Gelterkinden | Handschin-Oberli, Erich, geboren 1947. Beisetzung im engsten

Unser langjähriges Mitglied

Richard Meier-Rohrer

ist verstorben. Wir verlieren in ihm einen guten Freund und Reiterkameraden.

Die Nachricht von Richards Tod hat auch uns schmerzlich getroffen. Wir alle vom Reiterclub Sissach sind sehr traurig, dass unser Freund nicht mehr unter uns weilt.

Wir werden uns immer dankbar seiner erinnern.



Vorstand und Mitglieder Reiterclub Sissach



Einwohnergemeinde Zunzgen

Mit grossem Bedauern nehmen wir Abschied von

Richard Meier-Rohrer

Von 1975 bis 1990 amtierte Richard Meier als Gemeindepräsident von Zunzgen.

Wir werden Richard Meier stets in dankbarer Erinnerung behalten.

Der Trauerfamilie sprechen wir im Namen der Gemeinde Zunzgen unser herzlichstes Beileid aus.

Die Abdankung findet am Freitag, 5. Mai 2023, um 14.30 Uhr, im Gemeindezentrum Zunzgen statt.

Gemeinderat Zunzgen

Auflösung Kreuzworträtsel von Freitagsausgabe

O	F	E	A	T	K	G										
B	O	E	L	C	H	E	N	S	C	H	L	U	M	M	E	R
E	M	U	K	I	N	K	A	S	A	E	A	A				
R	A	B	E	I	N	E	M	G	U	E	R	D	A	T		
E	H	E	R	N	E	E	T	H	O	S	I	N				
U	F	A	A	A	R	Z	T	T	A	N	A	I	S			
A	M	U	R	I	R	U	E	T	I	H	O	F	E			
A	B	G	A	S	B	U	E	R	L	I	L	F	E	E		
R	K	S	E	E	K	L	S	E	R	A	I	L				
I	T	A	L	A	S	W	N	E	B	E	N	E	E			
I	K	R	K	T	T	I	T	A	N	S	I	R	I	N		
O	B	I	S	A	M	L	T	A	N	D	E	M				
S	T	E	I	N	U	C	L	A	I	M	E	F	I			
N	U	T	B	O	N	Z	E	S	R	A	V	E	R			
R	M	E	I	L	E	B	U	E	C	H	E	L	L	R		
E	U	E	R	A	N	O	U	I	L	H	H	E	R	D	E	

Familien- und Freundeskreis auf dem Friedhof Gelterkinden.

Laufen | Ferrara-Puleo, Enza, geboren 1956. Trauerfeier: Donnerstag, 4. Mai, 14 Uhr, in der röm.-kath. Kirche in Laufen.

Muttenz | Jaegle-Hendry, Charles Bernard, geboren 1940. Auf Wunsch des Verstorbenen findet die Beisetzung nur im Kreis seiner Töchter statt.

Pratteln | Töngi-Eberhard, Erika, geboren 1954. Trauerfeier und Beisetzung finden im engsten Kreis statt.

Zoller, Isabella, geboren 1991. Trauerfeier und Beisetzung finden im engsten Kreis statt.

Therwil | Humbel-Holliger, Isabella, geboren 1932. Beisetzung: Donnerstag, 25. Mai, 14 Uhr, anschliessend Abdankungsfeier. Besammlung: Friedhof Therwil.

Wahlen | Schmidlin-Kneuss, Margrit Elisabeth, geboren 1947. Die Abdankung mit anschliessender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, 4. Mai, um 14 Uhr in der Kirche Wahlen statt.